

**bft**

# NACHRICHTEN

Das Magazin für Mitglieder des Bundesverbandes Freier Tankstellen



## Titelthema

Tankstellenstudie 2018  
vorgestellt –  
Freie Tankstellen bleiben  
Wettbewerbsfaktor

## Verband und Branche

Von Kassenpachten und  
Kreditkartengebühren

## Verband und Branche

E-Fuels:  
Revolution oder Sackgasse?

# Wir können Tankstelle

Bundesverband Freier Tankstellen wird 60

Eine starke Gemeinschaft für  
den Tankstellenmittelstand  
in Deutschland



Stark in:

- Bonn
- Berlin
- Brüssel



[www.bft.de](http://www.bft.de)

Mitglied des **MEW**



## Wir sagen Danke!

Waren Sie in Münster auf der Messe? Wir auch und wir waren begeistert. Auch dieses Mal war Münster eine Reise wert. Ausrüster, Lieferanten, Logistiker und viele andere, die ihre Dienstleistungen rund um die Tankstelle anbieten, waren mit tollen Ständen dabei. Das, was sie für unsere Branche zu bieten haben, war mehr als sensationell. Einen ausführlichen Bericht mit vielen Bildern finden Sie im aktuellen TANKSTOP. Wer mit offenen Augen über die Messe ging, konnte erkennen wohin die Reise geht. Tankstellen wandeln sich vom Kraftstoffanbieter zum Mobilitätszentrum für alle. Für unsere hochfrequenten Angebote sowohl in den Städten als auch auf dem Land gibt es für dieses Segment kaum Wettbewerber. Wer jetzt zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Schritte unternimmt, wird auch im Jahr 2040 seinen Beitrag für eine mobile Gesellschaft leisten. Wie immer die dann aussehen mag.

Womit wir beim zweiten wichtigen Thema sind: Die Tankstellenstudie 2018 ist da. Wir haben sie Ende April vor Pressevertretern in Hamburg vorgestellt. Auch in der 14. Tankstellenstudie steckt wieder Potential. 2018 war ein gutes Jahr für die Tankstellenbranche. Es war ertragreich wie selten. Das haben nicht wir herausgefunden, sondern die unabhängigen Experten von Scope. Das gute Ergebnis braucht die Branche aber auch, um sich für die Zukunft einzurichten. Das gute Ergebnis zeigt, dass die Tankstellen auch in Zukunft gebraucht werden. Die Energiewende geht nicht ohne die Tankstellen. Das Angebot treibhausgasneutraler Kraftstoffe kann nur mit den Tankstellen vernünftig gemacht werden. Dazu zählen E-Fuels, dazu zählt auch die Elektromobilität, dazu zählt Wasserstoff und dazu zählen verbrauchsoptimierte fossile Kraftstoffe, die es auch in Zukunft noch geben wird. Unsere Bitte, die wir an vielen Stellen immer wieder äußern: Machen Sie die Studie wichtigen Entscheidungsträgern zugänglich. Das sind Ihre Banker, Ihre Lieferanten aber auch Vertreter von Wirtschaft und Politik.

Das Thema PSD 2 gehört zu den Themen, die uns jetzt schon seit Monaten beschäftigen. Auf der Messe haben wir viele Gespräche dazu geführt. Unsere Partner in der Branche sind auf dem Weg zu Lösungen. Sie kosten Geld und verbessern die Situation für die Beteiligten in den Zahlungsdreiecken nicht wirklich. Im Gegenteil. Die bisherige Praxis war für alle Beteiligten die bessere Lösung. Wir sind immer noch im Gespräch mit Politik und Verwaltung. Einen kleinen Erfolg haben wir dank beharrlichen Nachhakens erreicht. Einzelne Tankstellen fallen nun nicht mehr unter den Anwendungsbereich des ZAG. Damit gelten die Vielzahl an kleinen Zahlungsdreiecken mit Logistikern, Paketlieferanten, mit Auto-, Erdgas oder Stromlieferanten, nicht mehr als Zahlungsdienstleister. Damit müssen hier keine Lösungen vorgehalten werden. Hierüber werden wir in den nächsten Wochen umfassend informieren. Wir werden aber auch an den anderen Themen nicht locker lassen. Und eines gilt. Während wir PSD2 noch umsetzen, arbeitet man in Brüssel bereits an PSD 3. Und dieses Mal sind wir mit unserem europäischen Verband dabei.



Noch einmal zurück zur Messe. Münster haben wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge verlassen. Ein bisschen Wehmut war dabei, als wir die Hallen am letzten Messeabend „abgeschlossen“ haben. 2003 waren wir zum ersten Mal in Münster. Davor präsentierte sich die Messe in Hennef und davor in Hanau. Die Anforderungen an die Leistungsschau haben immer die Entwicklung an der Tankstelle vorweggenommen. Münster hat die modernen Stationen geprägt, wie kein anderer Standort. Münster stand für Messe und Modernität. Darauf sind wir stolz. Vor allem darauf, dass unsere Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen hierfür verantwortlich ist. In Essen, wo wir im Jahr 2021 starten, beginnt der Weg in die Zukunft. Wir freuen uns darauf, Sie alle am 9. Juni 2021 am neuen Standort wiederzusehen – auf unserem Weg in die Zukunft.

In diesem Sinne, viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe der bft-Nachrichten.

› Ihr Stephan Zieger  
bft-Geschäftsführer

**Beilagen in dieser Ausgabe:**

» eft-Bestellformular Osterschokolade

**Für Ihren Terminkalender – safe the date**

» 24. / 25.09.2019 bft-Jahreshauptversammlung, Wiesbaden

**bft-Nachrichten online**

Sie möchten die bft-Nachrichten gern mobil und online lesen? Kein Problem, einfach den QR-Code mit Ihrem Tablet oder Smartphone scannen und schon können Sie das Mitglieder magazin auf Ihrem mobilen Gerät lesen.

**Für bft-Mitglieder:**

Stets aktuelle Informationen und Angebote für Ihre Tankstelle, Shop & Bistro oder die Waschstation gibt es unter

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Sie suchen Anbieter und Dienstleister von A wie Abscheider bis Z wie Zapfsäulenhersteller? Hier werden Sie fündig:

[www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)

**Wichtig für Sie zu wissen:**

Aktuelle Rundschreiben, Informationen und Dokumente exklusiv für bft-Mitglieder finden Sie unter

[extranet.bft.de](http://extranet.bft.de)

Die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen „features facebook“. Neuigkeiten, Angebote, Wissenswertes – schnell unter [www.facebook.com/eft.bonn](http://www.facebook.com/eft.bonn) getankt. Geben Sie der eft Ihr „Like“ und teilen Sie uns mit Ihren Geschäftsfreunden.



**Gefällt mir**

- > **Titelthema**  
Tankstellenstudie 2018 vorgestellt 6
- > **Verband und Branche**  
Von Kassenpachten und Kreditkartengebühren 8  
Digital ist einfacher – die Tank-App Bertha 10  
E-Fuels – Revolution oder Sackgasse? 12  
WEAT-Lösung für das PSD 2 Akquisitionsgeschäft 14  
bft trifft ägyptischen Energieminister in Berlin 16  
bft-Portrait: Verbände des Energie- und Mineralölsektors 25  
bft-Portrait: Frederick Beckmann 26  
bft-akademie – Termine 2019 34
- > **Industriepartner**  
eft- / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station 18
- > **BDWi News und Infos**  
Politik machen – die Logiken der Macht 20
- > **MEW News und Infos**  
Politik-Update: Aktuelle Themen im Überblick 22
- > **Fundsache**  
Tankstellen weltweit 23
- > **UPEI News und Infos**  
Energie- und Klimapolitik nach den EU-Wahlen 24
- > **Kleinanzeige** 28
- > **eft-Onlineshop**  
Aktion im Juli und August 2019: Kühlwasserkannen, Kundendienstleimer 30  
CL USB Car Charger Dual Ladegerät 30  
Handtuchbox für Papierhandtücher 31  
Berufsbekleidung Standard – neutrale Ware 31
- > **Schnell den Verband gefragt**  
Kann ich den Urlaub meiner Mitarbeiter zurücknehmen? 32
- > **Kolumne**  
Grob gesagt 35

**IMPRESSUM**

bft-Nachrichten  
Magazin für Mitglieder des bft  
erscheint 6x im Jahr

**HERAUSGEBER**

Bundesverband Freier Tankstellen  
und Unabhängiger Deutscher  
Mineralölhändler e.V. (bft)  
Tel.: 0228/91029-44  
Fax: 0228/91029-29  
www.bft.de  
bonn@bft.de

**REDAKTION**

Stephan Zieger (Chefredakteur)  
Sarah Schmitt  
Birgit Limbach  
marketing@eft-service.de

**VERLAG**

Einkaufsgesellschaft freier  
Tankstellen mbH, Bonn (eft)

**ANZEIGENLEITUNG**

Birgit Limbach  
Tel.: 0228/91029-0  
Fax: 0228/91029-45  
marketing@eft-service.de

**ANZEIGENSCHLUSS**

Es gilt die Medialiste 2019

**LAYOUT & SATZ**

Kopfstrom GmbH, Bonn

**DRUCK**

Druckerei Heimbach, Bad Honnef

**BEZUGSPREIS**

Für bft-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte  
wird keine Haftung übernommen.

**Vorschau:**



**Seite 6:**  
Tankstellenstudie 2018 vorgestellt – Freie  
Tankstellen bleiben Wettbewerbsfaktor



**Seite 8:**  
Von Kassenpachten und  
Kreditkartengebühren

**BILDNACHWEIS**

Seite 8: ©Fotolia\_Demianastur;  
Seite 12: Alfred Kirst / Tankstelle

# Tankstellenstudie 2018 vorgestellt

FREIE TANKSTELLEN BLEIBEN WETTBEWERBSFAKTOR



Vorstellung der neuen Branchenstudie: von links Dr. Susanna Hübner, Dr. Sven Janssen (beide Scope Investor Services GmbH), Jochen Vieler (bft), bft-Geschäftsführer Stephan Zieger und Mine Burcu Gürsel (Scope Group GmbH).



Zurück zum Kraftstoffmarkt: Ein weiterer Punkt, auf den die beiden Vorstände Holger Förster und Jochen Vieler auf der Pressekonferenz hingewiesen haben: Die freien Tankstellen bleiben Wettbewerbsfaktor! In dem Kraftstoffmarkt, der insgesamt im letzten Jahr wieder angestiegen ist, konnten die bft-Mitglieder sich behaupten bzw. im Diesengeschäft sogar leichte Zuwächse erzielen. Der Marktanteil der bft-Mitglieder liegt nach den aktuellen Erhebungen bei knapp über 15%.

Für alle Tankstellen gilt nach Aussage der Studie: Umsatzrekorde bei den „weißen“ und „bunten“ Tankstellen. Sowohl die konzernunabhängigen als auch die abhängigen Tankstellen haben im Jahr 2018 Rekordumsätze im Shop- und Waschgeschäft verzeichnet. Der heiße Sommer war ein Treiber der Umsätze. Allein in den von Eurodata mehr als 6000 ausgewerteten Tankstellen ist ein Plus von vier Prozent im gesamten Shop-Geschäft im Jahresvergleich zu sehen.

Mitgliedsfirmen erhalten die Studie kostenfrei zugesandt. Außerdem ist sie im Downloadbereich bei bft und der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft) zu finden.

Unser Hinweis wie in jedem Jahr: Machen Sie die Studie Ihrer Bank, Ihrem Versicherer und im Zweifelsfall Ihren Lieferanten zugänglich. Es ist wichtig, dass die unabhängige Sicht auf die Branche auch an den zuständigen Stellen ankommt. Idealerweise fügen Sie der Bilanz, die Sie bei Ihrer Bank abgeben, ein Exemplar unserer Studie bei.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit der jährlichen Pressekonferenz in Hamburg stellte der bft zusammen mit der Scope Investor Service GmbH die neue Tankstellenstudie vor. Dies ist bereits die 14. Studie zum Tankstellenmarkt in Deutschland. Die Studie, die sich mit der wirtschaftlichen Situation der Tankstellen beschäftigt, wird alljährlich von den Experten von Scope Investor Service erstellt. In Hamburg stellten sich der stellvertretende Vorsitzende Holger Förster, bft-Finanzvorstand Jochen Vieler, bft-Geschäftsführer Stephan Zieger sowie die Analystin Mine Gürsel, Dr. Sven Janssen, Group Managing Director von Scope Investor Services GmbH und Dr. Susanna Hübner, Leiterin der Unternehmenskommunikation der Scope Group GmbH den Fragen der Presse.

Die Experten beleuchteten den Gesamtmarkt, die wirtschaftlichen Situation der konzernunabhängigen Tankstellen und gaben eine Einschätzung des Marktes wieder. In diesem Jahr sind für die Experten drei Punkte wichtig:

Die Kraftstoffmargen sind in der Gesamtbetrachtung für dieses Jahr erneut angestiegen. Der zweite wichtige Punkt: Shop-Qualität bleibt weiterhin entscheidender Erfolgsfaktor. Investitionen in Technik und Produktpräsentation machen sich bezahlt. Eine höhere Bedeutung bekommen immer mehr die Zusatzangebote an Tankstellen. Die Auswertung der Marktzahlen von Eurodata bestätigt diesen Punkt.

Punkt drei Elektromobilität: Öffentlicher Auftritt und Realität fallen immer noch deutlich auseinander. Die Verbraucher greifen weiter zu Verbrennern statt zu Elektroautos. Das Ziel, im Jahre 2022 eine Million Elektroautos auf deutschen Straßen fahren zu sehen, ist immer noch sehr ehrgeizig. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass auch in den kommenden Jahren die Mehrzahl der Fahrzeuge ihre Kraftstoffe von einer Tankstelle beziehen.

# Von Kassenpachten und Kreditkartengebühren



Der BGH hat am 17.11.2016 ein Urteil zur Kassenpacht verkündet, das in der Branche mit Spannung erwartet worden war. Es ging um die Frage, ob ein Mineralölunternehmen für die dem Partner zur Verfügung gestellte Kasse (Kassensystem) eine Vergütung – die sogenannte Kassenpacht – verlangen kann. Der Inhalt und die Tragweite des Urteils werden heute vielfach noch verkannt.

Rechtlich war zu entscheiden, ob eine Kasse eine erforderliche Unterlage gemäß § 86a HGB ist. Bejahendenfalls müsste der Unternehmer (Mineralölgesellschaft) diese dem Handelsvertreter unentgeltlich zur Verfügung stellen. Der BGH kam zu dem Ergebnis, dass eine Kasse keine erforderliche Unterlage ist. Vielmehr ist die Kasse eine dem regelmäßigen Geschäftsbetrieb zuzurechnende, vom Handelsvertreter grundsätzlich selbst zu finanzierende Ausstattung. Der BGH sah lediglich die unter Nutzung der Kasse übermittelten Preisdaten als eine erforderliche Unterlage an und begründete dies mit einer am Wortlaut orientierten Auslegung des § 86a HGB. Aus Sicht des BGH weisen die Preisdaten

eine Nähe zu den dort beispielhaft genannten Preislisten auf; der BGH spricht von einem hinreichenden Äquivalent. Diese differenzierte Sichtweise des BGH wird nicht immer zutreffend nachvollzogen.

Hat der Partner die Kasse grundsätzlich selbst zu finanzieren und sind nur die Preisdaten unentgeltlich vom Unternehmer zur Verfügung zu stellen, so stellt sich die Frage, in welcher Höhe die in der Regel einheitliche Pacht für die Kasse zu reduzieren ist. Der BGH hatte die Sache zur Beantwortung an die Vorinstanz (OLG Schleswig) zurückverwiesen mit dem Hinweis, es sei festzustellen, was die Parteien unter angemessener Abwägung ihrer Interessen bei Kenntnis der Rechtslage vereinbart hätten. Ergänzend führte der BGH aus, dass insoweit von Bedeutung sein kann, welche Funktionen der Kasse der Sphäre des Unternehmers einerseits und welche der Sphäre des Handelsvertreters andererseits zugewiesen werden können.

Dem Handelsvertreter zuzurechnen ist beispielsweise der Zahlungsverkehr für das Eigengeschäft, die Warenwirtschaft für das Shop-Geschäft oder die Erstellung der Tagesabrechnungen. Aus der BGH-Entscheidung folgt aber auch, dass dem Handelsvertreter die gesamte Abwicklung des Zahlungsverkehrs im Agenturgeschäft zuzurechnen ist, und zwar einschließlich der Kartenabwicklung. Es verbleiben damit nicht viele Kassenfunktionen, die dem Unternehmer zugeordnet werden können. Das OLG Schleswig erkennt insoweit nur zwei Funktionen: Die Übermittlung der Preisdaten und der Buchauszug. Es sah daher einen Abzug in Höhe von 20% als gerechtfertigt an (nicht 30%, wie häufiger zu lesen ist). Andere Gerichte nahmen eine andere Aufteilung vor. Das OLG Hamm kam jüngst auf der Grundlage eines Sachverständigengutachtens zu dem Ergebnis, dass die Pacht um 6,8% zu reduzieren ist.



Das Urteil des BGH zur Kassenpacht wirkt sich auch auf ein anderes Thema aus, das die Branche derzeit beschäftigt: Die Kreditkartengebühren. Partner begehren deren Rückzahlung unter Hinweis auf ein Urteil des OLG Hamm vom 17.06.2016. Tatsächlich hat das OLG Hamm die Mineralölgesellschaft zur Rückzahlung von Kartengebühren verurteilt. Jedoch kann diese Entscheidung auf der Grundlage der exakt fünf Monate später ergangenen Entscheidung des BGH zur Kassenpacht keinen Bestand mehr haben. Das Urteil des OLG Hamm beruht ebenfalls auf § 86a HGB. Das Gericht hat dabei aber gar nicht erst den untauglichen Versuch unternommen, die Kartentransaktion begrifflich als eine erforderliche Unterlage zu erfassen, sondern es hat zu einem „Trick“ gegriffen. Das OLG Hamm sah die Kasse als eine erforderliche Unterlage an und argumentierte, dass die Kasse und die technischen Voraussetzungen für den bargeldlosen Zahlungsverkehr eine Einheit bilden. So kam es zu dem Ergebnis, dass Kartengebühren nicht erhoben werden dürfen. Nach der höchstrichterlichen Klärung, dass die Kasse keine erforderliche Unterlage ist, fällt dieser Begründungsansatz in sich zusammen.



Das OLG Hamm hielt zudem die Weiterbelastung der Kartengebühren im Rahmen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen für unwirksam, da diese Regelung von einem wesentlichen gesetzlichen Grundgedanken abweiche. Das Gericht leitete aus § 86a HGB den Grundsatz ab, dass eine Weiterbelastung von Kosten für an sich dem Unternehmer obliegenden Pflichten unzulässig sei. Der BGH folgt diesem Ansatz in der Kassenpachtentscheidung nicht. Er sieht in § 86a HGB keine allgemeine Kostenzuweisungsnorm zu Lasten des Unternehmers. Eine Verpflichtung des Unternehmers zur Kostentragung kommt nach dem BGH nur in den am Wortlaut zu definierenden Grenzen des § 86a HGB und im Rahmen des § 87d HGB in Betracht. Nach § 87d HGB kann der Handelsvertreter den Ersatz seiner Aufwendungen verlangen, wenn dieses handelsüblich ist. Eine Handelsüblichkeit besteht vorliegend gerade nicht. Damit können auch diese Erwägungen des OLG Hamm keinen Bestand mehr haben.

*Rechtsanwalt Ulrich Berscheid, Hattingen*

# Lampen an!

Licht & Leuchten  
für Shop und Bistro



mehr Auswahl siehe  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)



**Komplettservice aus einer Hand**

**Wir erLEDigen das:**

- Licht- & Raumplanung
- Koordination aller Gewerke
- Elektroinstallation
- Deckenmontage
- Lichtschienenmontage
- Demontage & Entsorgen der Altdecke

Sprechen Sie uns an:



Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen mbH  
Ippendorfer Allee 1d  
53127 Bonn  
Telefon: 0228 91029 31  
[www.eft-service.de](http://www.eft-service.de) | [frank.feldmann@eft-service.de](mailto:frank.feldmann@eft-service.de)

# Digital ist einfacher:

## MIT DER TANK-APP BERTHA STARTET DAIMLER NEUE SERVICES RUND UMS TANKEN



Auch wenn Deutschland lange Zeit als Bargeld-Land galt, so setzt sich das mobile Bezahlen in allen Lebensbereichen immer mehr durch. Laut dem PWC „Mobile Payment Report 2018“ bezahlt fast jeder zweite unter 30 häufig oder regelmäßig mobil. Quer durch alle Altersgruppen sind es bereits 25 Prozent. Der digitale Trend wird dabei immer relevanter für die Tankstellenbranche: Laut der Vorjahresstudie wird beim Tanken bereits am dritthäufigsten mobil bezahlt. Eine einfache und schnelle Nutzung wurde zudem als der zweitwichtigste Akzeptanzfaktor fürs mobile Bezahlen genannt.

Wer demnach auf deutschen Straßen Autofahrer digital erreichen will, muss reale Bedürfnisse einfach, schnell und mobil befriedigen. Mit Bertha hat Daimler jetzt eine Tank-App auf den Markt gebracht, die genau das im Blick hat und durch ein großes Netzwerk an Partnern und innovativen Funktionen deutschlandweit möglich macht.

### Gebündelte Funktionen befriedigen echte Kundenbedürfnisse

Bertha kommt mit einer Vielzahl an Funktionen daher, die es so gebündelt noch nicht am Markt gibt. Die Smartphone-App verfügt über eine moderne und benutzerfreundliche Oberfläche und zeigt die Spritpreise der rund 15 000 meldepflichtigen Tankstellen deutschlandweit, darunter auch viele freie Tankstellen, im übersichtlichen Ampel-Design an. Günstige Preise werden dabei grün markiert und Tankpräferenzen wie beispielsweise Favoriten, Tankkarten, Kraftstoffart etc. können individuell eingestellt werden. Kunden können so die passende Tankstelle schnell finden und direkt dorthin navigieren. Die App ist dabei für alle kostenlos verfügbar – unabhängig vom Fahrzeugtyp.

### Bertha Pay: Praktisch für Autofahrer und gewinnbringend für Tankstellen

Ab sofort können Fahrer jetzt den gesamten Bezahlvorgang auch mobil per App erledigen. Bertha Pay heißt die neue integrierte Bezahlungsfunktion, mit der man in weniger als einer Minute die Tankfüllung per App bezahlen kann. Einfach Kredit-/Debitkarte

hinterlegen, tanken und mit der Bertha-App vom Fahrzeug aus bezahlen. Gerade in Rush-Hour-Zeiten bedeutet dies für Tankstellenbetreiber vor allem eins: mehr Tankvorgänge und damit mehr Umsatz.

### Neue Bezahlungsfunktion startet an über 400 HEM-Tankstellen

Zum Start von Bertha Pay konnte Daimler den Tankstellenbetreiber HEM gewinnen. Bis Mitte des Jahres kann demnach an 400 HEM-Tankstellen in Deutschland bezahlt werden – mit dabei auch erste bft-Tankstellen und weitere Marken. Bis Ende des Jahres soll das Tankstellennetz deutschlandweit mit zusätzlichen Partnern ausgeweitet werden und es ist geplant, weitere Zahlungsarten zu integrieren.

### Mit Partnern das Tankstellen-Erlebnis vereinfachen

Daimler hat Bertha als flexible Plattform konzipiert und öffnet sich damit langfristig für eine Vielzahl von Branchenpartnern. Für die Zukunft arbeitet der Automobilkonzern an weiteren Funktionen und Partnerschaften, um Services an der Tankstelle so digital zu lösen, dass sie einfach zu erledigen sind. Gemeinsam soll vor allem eins erreicht werden: Kunden sollen mit einem positiven Gefühl von der Tankstelle fahren und gerne wiederkommen.

Weitere Informationen rund um Bertha und Bertha Pay – inklusive einer Liste teilnehmender Tankstellen – unter [www.bertha.app/tipps/](http://www.bertha.app/tipps/)

**Für Fragen wenden Sie sich an Herrn Chetan Raghav, Growth & Marketing Manager, Telefon 0152 04255175, [chetan.raghav@mercedes-benz.io](mailto:chetan.raghav@mercedes-benz.io)**

## Bertha Pay - so gehts

**Kostenloses**  
Benutzerkonto  
erstellen und  
einmal  
Kredit-/Debitkarte  
hinterlegen.

Teilnehmende  
Tankstelle mit €-  
Symbol in der Karte  
finden oder nach  
Bertha Pay filtern.

Tankstelle  
auswählen und auf  
„Mit Bertha Pay  
bezahlen“ tippen.

Beliebige Zapfsäule  
vor oder nach dem  
Tanken auswählen,  
Smartphone im  
Auto lassen und  
gewünschten  
Kraftstoff tanken.

Zurück im Auto  
„Jetzt bezahlen“  
tippen,  
Tankübersicht  
prüfen und  
losfahren! Rechnung  
folgt per Mail.

### Bertha-App mit Innovationsgeist

Die App verdankt ihren Namen der Ehefrau von Carl Benz. „Einmal volltanken bitte, Herr Apotheker!“ So oder so ähnlich könnte Bertha Benz 1888 den ersten Tankwart der Welt begrüßt haben. Bertha Benz war nicht nur Ehefrau des Automobil-Erfinders Carl Benz, sondern auch die erste Person weltweit, die mutig eine Fernfahrt antrat. Unterwegs stellte sie fest: Der Prototyp des Autos hatte noch gar keinen Tank. Und somit wurde ein Apotheker mit dem Verkauf seines gesamten Vorrats an Waschbenzin unverhofft zum ersten Tankwart der Welt.

Durch ihren mutigen Innovationsgeist inspirierte sie das Bertha-App-Team neue, digitale Wege beim Tanken zu gehen und der Name der App stand fest.

Anzeige

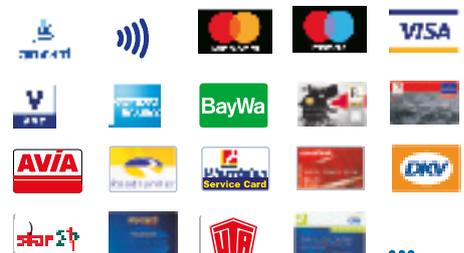


**WEAT ist Partner für Einzeltankstellen,  
Mittelstand und Konzerne**

### WIR SIND DIE SPEZIALISTEN FÜR DEN BARGELD- LOSEN ZAHLUNGSVERKEHR AN TANKSTELLEN

**UNSERE VORTEILE:**

- 30 Jahre Erfahrung
- Individuelle Beratung
- Händlerkonzentratoren für geringere girocard-Gebühren
- Pricing mit Preisautomatik
- Günstige Disagien bei Mastercard, Visa, Maestro und VPay
- girocard-Pool zur Reduzierung der Bankgebühren
- Umsatzreporting per TCS@WEB
- Preismelder (MTS)
- PSDII-Mittelstandslösungen
- Systemunabhängig
- 24/7 Profi-Hotline
- Qualität des Marktführers
- Nassdaten über die WEAT Standardschnittstelle (Absatzmengen, Peilstände und Umsatzdatzdaten)



# E-Fuels – Revolution oder Sackgasse?

fragte eine Veranstaltung des Arbeitskreises Technologie und Umwelt der Wirtschaftsuniönen Karlsruhe. Gastgeberin war die MiRO Mineralöl Raffinerie Oberrhein GmbH & Co KG. Hauptinitiatorin und Mitorganisatorin Julia Eberhardt, Geschäftsführerin der Ernst Eberhardt GmbH in Bruchsal ist Juniorchefin eines Tankstellennetzes mit zwölf Tankstellen. Ihr war es ein Anliegen, über dieses für die Mobilität so wichtige Thema aufzuklären. Gleichzeitig war es eine Art Stimmungstest: Wie reagiert ein junges, unternehmerisch denkendes Publikum auf das Thema synthetische Kraftstoffe, was aber nicht unbedingt Teil der Mineralöl- oder Automobilbranche ist?

## **Zunächst stellte Ralf Schairer, MiRO-Geschäftsführer, sein Unternehmen vor.**

Sarah Schmitt, Leiterin des Hauptstadtbüros des bft, gab eine Keynote zur Einführung in das Thema E-Fuels: Was sind E-Fuels, warum brauchen wir E-Fuels, wie ist der gesetzgeberische Rahmen aktuell ausgestaltet und was können wir tun, um E-Fuels zum Durchbruch zu verhelfen?

E-Fuels sind CO<sub>2</sub> neutral hergestellte synthetische Kraft- und Brennstoffe, die in ihren Eigenschaften den heute genutzten konventionellen Kraftstoffen im Wesentlichen gleich sind, so etwa deren hohe Energiedichte, sowie deren Transportier- und Speicherbarkeit. Sie werden hergestellt, indem Wasserstoff aus erneuerbarem Strom mit Kohlendioxid aus Industrieabgasen oder aus der Luft zu einem treibhausgasneutralen Kohlenwasserstoff zusammengesetzt wird. Es entsteht ein synthetisches Rohöl, was in der Raffinerie zu verschiedenen Endprodukten verarbeitet werden kann.

Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit von E-Fuels seien durch mehrere Studien der Mineralölbranche belegt. An diesen war auch der bft über seinen Dachverband MEW beteiligt. Weiterhin ergeben sich positive Beschäftigungseffekte durch die Produktion synthetischer Kraftstoffe. Es gibt auch

eine entwicklungspolitische Komponente, wenn etwa E-Fuels im nordafrikanischen Sonnengürtel hergestellt werden. Leider mangelt es derzeit noch an investitionsfreundlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen zur breitgefächerten Markteinführung von E-Fuels. Es ist jetzt Aufgabe der Verbände, diese politisch zu erwirken und die Branche bei der Markteinführung von synthetischen Kraftstoffen zu unterstützen.

Frank Schäfer aus dem Bereich Strategic Planning and Energy Management bei der MiRO stellte erneuerbare-Projekte der MiRO vor. Schließlich referierte Christoffer Uhr von der Robert Bosch GmbH über paraffinische Diesel.

Es folgte eine rege Diskussion über Lobbying für E-Fuels im Zuge der Verkehrswende. Die Botschaft war jedenfalls klar: E-Fuels müssen an die Tankstelle. Eine schnelle Markteinführung ist auch aus Sicht des Verbrauchers gewünscht. Das Thema muss dem Tankkunden nahe gebracht werden.

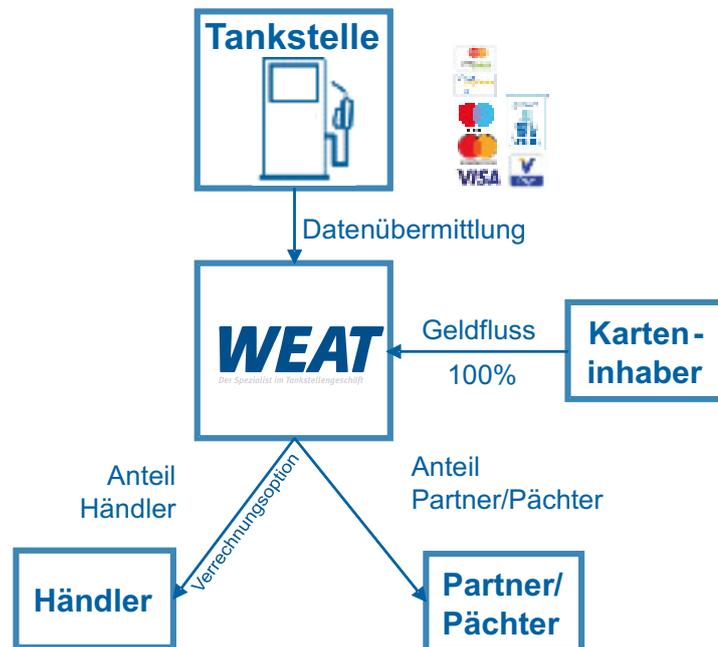
1. Dipl.-Ing. Ralf Schairer, MiRO Geschäftsführer, stellt die MiRO vor.
2. Sarah Schmitt präsentierte zum Thema Warum E-Fuels?
3. Dipl.-Ing. Frank Schäfer Verfahrenstechnik Process Engineering Department / Strategic Planning and Energy Management, MiRO, (links) und Ralf Schairer stehen dem Publikum Rede und Antwort.
4. Von links: Julia Eberhardt, Geschäftsführerin der Ernst Eberhardt GmbH im Austausch mit Sarah Schmitt, Leiterin bft-Hauptstadtbüro.
5. Die Redner Christoffer Uhr (Vice President; Powertrain Solutions Division, Engineering CR Solenoid Injectors PC & CV, Robert Bosch GmbH), Sarah Schmitt und Frank Schäfer (ab 2. von links) diskutieren mit dem Publikum über synthetische Kraftstoffe. (Ganz links Nikolas Spaderna von den Wirtschaftsuniönen Karlsruhe).



**bft-fashion**  
DIE KOLLEKTION



MEHR MODE UNTER  
[WWW.EFT-SERVICE.DE/SHOP](http://WWW.EFT-SERVICE.DE/SHOP)



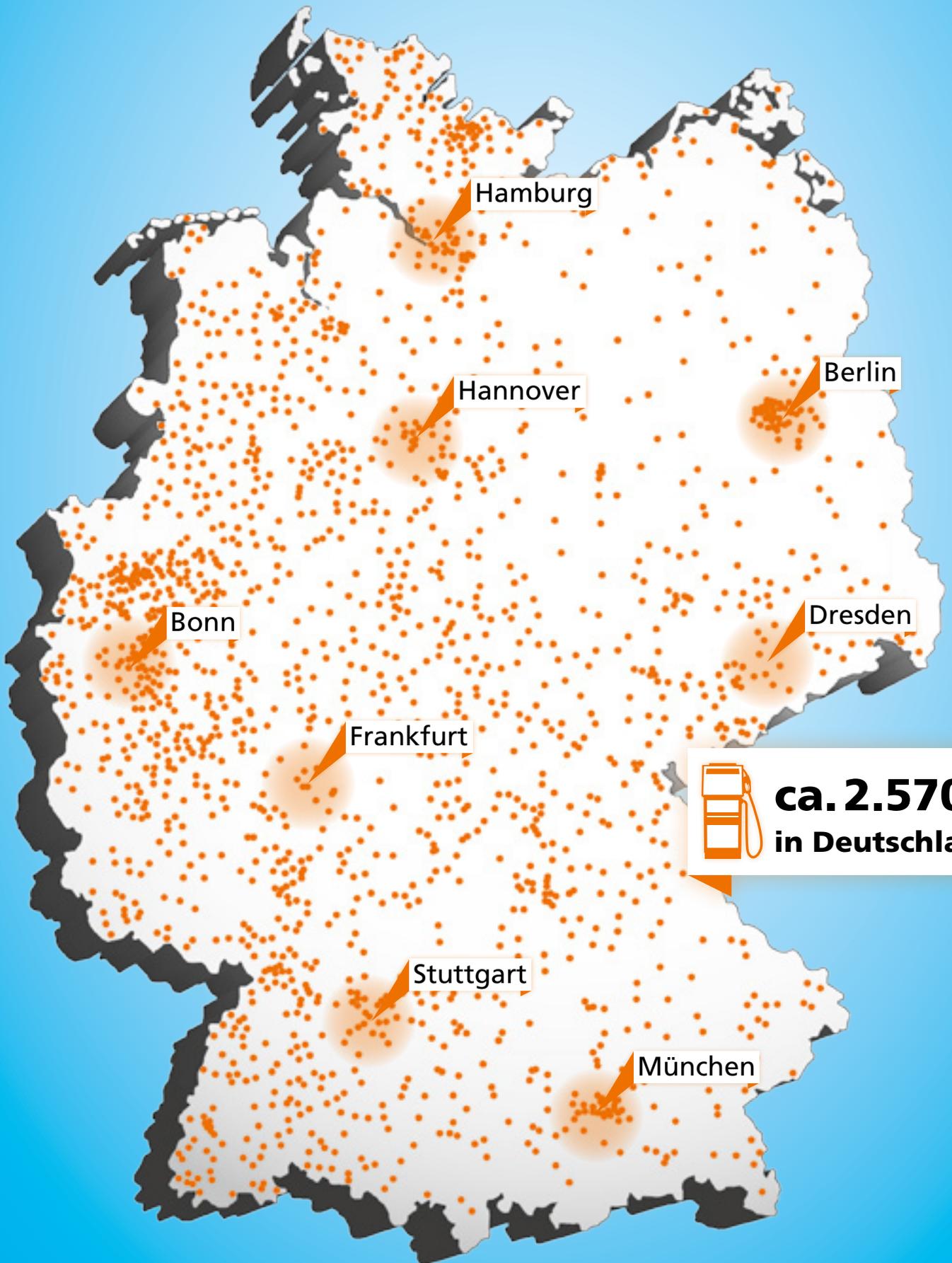
# WEAT-Lösung für das PSD 2 Akquisitionsgeschäft

Der bft-Partner WEAT bietet mit seinem Produkt Pool+ eine einfache technische Lösung für die nach PSD 2 geforderten Zahlungsströme aus Agentur- und Betreibergeschäft sowie gegebenenfalls für weitere Geschäfte Dritter, wie z. B. den Verkauf von Erdgas, Flüssiggas oder Strom an.

Schon seit Beginn der Geschäftstätigkeit von WEAT werden die Warengruppen in den Transaktionsdaten der Kartenzahlungen mit übermittelt. Diese Eigenschaft ist die Basis von Pool+. Der Händler kann online über eine WEAT-Applikation die Warengruppen pro Tankstelle als Agenturgeschäft bzw. als Eigengeschäft des Partners und auch zusätzlich für Dritte – z. B. LPG-Lieferanten – definieren. Über diese Warengruppenzuordnung splittet WEAT transaktionsgenau die Umsätze auf und veranlasst die Überweisung auf das Konto der Mineralölgesellschaften bzw. auf die Partnerkonten.

Die WEAT-Lösung für das Akquisitionsgeschäft sind für das ganze Tankstellenspektrum – vom Betreiber freier Tankstellen bis zum Konzern – optimal geeignet. Die technischen Voraussetzungen für Pool+ sind sehr einfach bzw. für WEAT-Kunden im Netzbetrieb bereits weitestgehend gegeben. Auch bietet WEAT verschiedene Möglichkeiten – je nach Kundengröße – beim Thema „Geldwäschegesetz“, da alle Teilnehmer nach PSD 2 auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung geprüft werden müssen.

WEAT



**ca. 2.570 x**  
**in Deutschland**



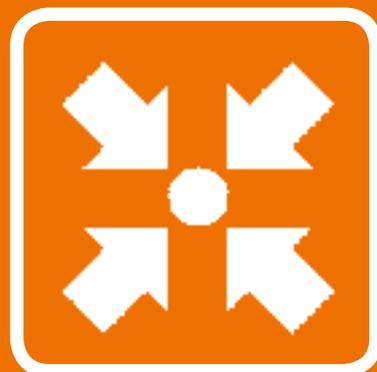
## bft trifft ägyptischen Energieminister in Berlin

Am Rande des „Berlin Energy Transition Dialogue“ trafen bft-Vorstandsmitglied und MEW-Vorsitzender Duraid El Obeid und bft-Geschäftsführer Stephan Zieger Herrn Mohamed Shaker, Minister für Elektrizität und erneuerbare Energie der Arabischen Republik Ägypten und den Botschafter Ägyptens, Dr. Badr Abdelatty im Auswärtigen Amt. Das Treffen war auf Einladung des FDP-Bundestagsabgeordneten Dr. Christoph Hoffmann zustande gekommen. El Obeid und Zieger informierten über die Möglichkeiten der Gestaltung der Energiewende mit E-Fuels. Es ist bereits das dritte Gespräch mit Vertretern der ägyptischen Republik und den Vertretern des bft/ MEW.

**Duraid El Obeid zeigte sich erfreut über das Interesse der Ägypter am Thema E-Fuels. Man müsse auf allen Ebenen arbeiten, um das Thema nachhaltig voranzubringen.**

Trafen sich zum intensiven Gesprächsaustausch im Auswärtigen Amt in Berlin: (von links) Ägyptens Botschafter Dr. Badr Abdelatty, FDP-Bundestagsabgeordneter Dr. Christoph Hoffmann, Mohamed Shaker, Minister für Elektrizität und erneuerbare Energie der Arabischen Republik Ägypten und bft-Vorstandsmitglied und MEW-Vorsitzender Duraid El Obeid

# Wir können Tankstelle



# Ihr Vorteil – die eft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station

Seit über 40 Jahren bündelt die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft) Know-how und Tankstellen-Kompetenz zum Nutzen und wirtschaftlichen Erfolg des Tankstellen-Mittelstandes. Durch den bundesweit stark aufgestellten Tankstellenverbund und die Gemeinschaft der freien Tankstellen werden bei Industrie und Zulieferfirmen attraktive Leistungen und Konditionen für Pächter und Betreiber von Stationen erzielt.

Eine Übersicht alle eft- und bft-Partner und Empfehlungslieferanten gibt es hier: [www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)

## Heute im Portrait eft / bft-Partner aus den Bereichen: LED-Licht- und andere Beleuchtungssysteme

# BÄRO

Retail  
Lighting

**BÄRO GmbH & Co.KG**

[www.baero.com](http://www.baero.com)

BÄRO Retail Lighting: Seit über 50 Jahren realisiert BÄRO Retail Lighting energieeffiziente Lichtlösungen für empfindliche Waren, erforscht kontinuierlich neue Lichttechnologien und entwickelt innovative Möglichkeiten der Präsentation für alle Formate in der facettenreichen Welt des Handels: "Fresh Light for Fresh Products". BÄRO Clean Air Technologies: Seit 1996 entwickelt BÄRO Clean Air Technologies leistungsstarke Systeme und Komponenten zur nachhaltigen UV-C Entkeimung sowie innovative, zukunftsweisende PlasmaStream und KitTech Technologien zur effizienten Geruchsminimierung und Fettreduzierung der Küchenabluft: „New Ideas for People and Environment“.



# DRUtec

WIR MACHEN DAS LICHT. WE PERFORM LIGHT.

**Drutec GmbH & Co.KG**

[www.drutec.de](http://www.drutec.de)

Wir bei DRUtec lieben das Licht. Als überzeugter Mittelständler entwickeln und fertigen wir seit fast 30 Jahren in Deutschland (Seevetal/Hamburg). Hier finden wir die Kreativität, Zuverlässigkeit und Perfektion für Planungen und Lichtlösungen die Sie überzeugen. Wir bieten ein breites Sortiment an Leuchten-Standards mit exklusiven, auf Ihre Produkte abgestimmten, Lichtfarben. Wir sind Lichtberater, Leuchten-Werkstätte, LED-Vorreiter.



einkaufsgesellschaft  
freier tankstellen

**Einkaufsgesellschaft freier  
Tankstellen mbH**

[www.eft-service.de](http://www.eft-service.de)

Die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen mbH (eft) ist die Service-, Dienstleistungs- und Handelsgesellschaft für den Tankstellen-Mittelstand. Gemeinsam mit dem Bundesverband Freier Tankstellen und unabhängiger deutscher Mineralölhändler e. V. (bft) bündeln wir Politisches- und Branchen-Know-how, den Einkauf und Verkauf von Handelsware, Tankstellenausstattungs- und Einrichtungsgegenständen. Einen großen Bereich nimmt die Beratung und Schulung des Tankstellen-Mittelstandes von Personal über Shop-Optimierung bis hin zu Wettbewerbs- und Preis-Checks ein. Wir sind Herausgeber der beiden Fachpublikationen "TANKSTOP - Das eft-Fachmagazin für Tankstelle und Mittelstand" sowie der "bft-Nachrichten". Als wichtigstes Branchenevent veranstalten wir alle zwei Jahre das größte Branchentreffen für den deutschsprachigen Raum, die Fachmesse TANKSTELLE & MITTELSTAND.



# ILAN

WERBE & LICHTTECHNIK

**ILAN Werbe & Lichttechnik**

[www.ilan-lichttechnik.de](http://www.ilan-lichttechnik.de)

Im Jahr 1999 in Neustadt am Rübenberge gegründet, hat sich ILAN Werbe & Lichttechnik schnell zu einem bundes- und europaweit tätigen Spezialisten für sämtliche Bereiche der Beleuchtungstechnik entwickelt. Als eines der ersten Unternehmen haben wir dabei auf den Einsatz der hochmodernen und effizienten LED-Technologie gesetzt. Dank der jahrelangen Erfahrung können wir unseren Kunden heute einen ebenso kompetenten wie kompletten Service aus einer Hand anbieten - von der Planung bis zur Montage.



# KDH

WERBETECHNIK

**KDH Werbetechnik GmbH**

[www.kdh-werbetechnik.de](http://www.kdh-werbetechnik.de)

Die KDH Werbetechnik GmbH begleitet seit 20 Jahren erfolgreich Mineralölgesellschaften bei der Realisierung der eigenen Außenwirkung / Kennzeichnung. Wir produzieren nicht nur z.B. Lichtwerbeanlagen, Dachattiken, Displays und komplette Preistürme, sondern demontieren / montieren diese auch. Alles wird durch ein professionelles Projektmanagement begleitet, an dessen Spitze Kundenzufriedenheit steht.



**Licht + Werbetechnik  
Hermann Brück GmbH**  
www.lw-brueck.de

Seit über 30 Jahren ist Licht + Werbetechnik Hermann Brück (ehemals Neon Reinhardt) Partner der eft und auf die werbetechnische Aus- und Umrüstung von Tankstellen spezialisiert. Wir realisieren beleuchtete Tankdach- u. Gebäudeblenden, Pylonen und Werbemas- ten bis zu intelligenten Displays mit automatischer Steuerung. Sie profitieren von energieeff- zienter LED-Beleuchtung. Wir vermitteln kompakte Botschaften: Klare Linien, geordnete Elemente, gezielte Effekte und starke Firmen-Identität! Fragen Sie nach Referenzen.



**LUNUX GmbH**  
www.lunix-lighting.com

LUNUX ist der Lichtspezialist für professionelle Innen- und Außenbeleuchtung mit Sitz in Laat- zen bei Hannover. LUNUX ist 2016 aus der Traditionsmarke HELLUX und dem Technologie- führer HELLA Industries entstanden und Teil der Wünsche Group. Das Unternehmen vereint Technologie-Know-how aus der Automobilbranche mit Designkompetenz. Besonderer Fokus liegt auf modernsten LED-Technologien und flexible, innovativen Lösungsansätzen. Diese entwickelt LUNUX für die vielfältigsten Bereiche, wie z.B Service-, Tank- und Waschbereich bis hin zu Shop- und Büroräumen werden alle Segmente ins passende Licht gerückt Eine lange Lebensdauer, spürbar hohe Energieeffizienz sowie eine dauerhafte Reduzierung der War- tungskosten zeichnen dabei die komplexen und intelligenten Lichtsysteme von LUNUX aus.



**PWM GmbH & Co.KG**  
www.pwm.com

PWM ist Marktführer für elektronische Preisanzeigen und blickt auf über 40 Jahre branchenspe- zifisches Know-how zurück. Von der Planung und Beratung bis hin zur praxisgerechten Aus- führung erhalten Sie bei PWM zum Thema Preisanzeige alles aus einer Hand mit einer Qualität, die sich zu Recht „Made in Germany“ nennt. Wir helfen Ihnen, Ihre Tankstelle sinnvoll auf- oder umzurüsten und so Ihre Marktposition zu sichern. Mit unseren ausgefeilten und wartungsfreien Preisanzeigen finden Sie genau die richtige Lösung für Ihre Tankstelle. Dank unseres weltweiten Vertriebs- und Partnernetzes sind wir in der Lage, in kürzester Zeit auf Ihre Produkt- und Servi- ceanfragen zu reagieren. Als einziger Anbieter aller marktfähigen Zifferntechnologien, beliefert PWM weltweit Konzerne, mittelständische Tankstellenketten, Genossenschaften und freie Tankstellen. PWM ist mit seinen Produkten in über 75 Ländern vertreten.



**s-iQ Objekt GmbH**  
www.s-iQ.de

Individualität und Kreativität sind die Kriterien an unsere Einrichtungs-Architektur. Leidenschaft ist der Motor unserer Arbeit. Zukunftsweisende Konzepte, modernste Produktion und perfekte Montage sind unser Selbstverständnis. Dafür stehen wir mit unserem Namen „s-iQ“.



**Heinrich Stracke Ladenbau GmbH**  
www.strackegmbh.de

„Ladenbauer“ beschreibt nicht wirklich unsere Philosophie. Wir sehen uns als Ideenlie- ferant und Partner auf dem Weg zu Ihrem Erfolg. Wir helfen Ihnen bei der Standortbe- wertung und Konzeptfindung, beraten Sie vom Licht über Möbel bis hin zur Werbung. Geplant, produziert und montiert wird alles im eigenen Haus, was uns in höchstem Maße flexibel macht, vom individuellen Shop bis hin zur Serienreife.



**Thiem Shop-Einrichtungen GmbH**  
www.thiem.com

Thiem aus Hamburg liefert und montiert bundesweit Shopeinrichtungen von der Decke bis zum Fußboden, mit Backshop & Lounge-Bereich, Kühlmöbeln, Raumkühlung, LED-Be- leuchtungskonzepten, Präsentation im Außenbereich, alles aus einer Hand, Projektsteu- erung, CAD-Planung / Visualisierung und Konzeptentwürfe, Leasing-Angebote, Logistik, Full-Service, Designabteilung

Eine Übersicht aller eft-Partner und Empfehlungslieferanten sowie aller Produkte und Dienstleistungen gibt es unter: [www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)



Matthias Bannas

Im Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) vertreten 20 Branchenverbände aus dem Dienstleistungssektor gemeinsam ihre Interessen gegenüber der Politik – von der Altenpflege über Autovermieter, Tankstellen bis zur Zeitarbeit. Die Vielfalt macht den Verband stark. Der BDWi ist Dienstleister für seine Mitglieder. Er organisiert Gespräche mit politischen Entscheidern, Veranstaltungen und bundesweite Aktionen wie zum Beispiel „Praxis für Politik“. Er bündelt die Positionen seiner Mitglieder und unterstützt sie bei ihren ureigenen Anliegen. Mehr Infos: [www.bdwi-online.de](http://www.bdwi-online.de)

## Politik machen – die Logiken der Macht

**Anders als in der Wirtschaft, wo Umsätze, Märkte, Kundenzufriedenheit und vieles mehr wichtig sind, geht es in der Politik erst einmal um Macht. Wer versteht, wie Macht funktioniert, durchschaut auch wie politische Entscheidungen zustande kommen. Dabei ist Macht keine Frage der Moral. Macht wird nicht nur in Diktaturen ausgeübt. Sie ist auch für Demokratien unerlässlich.**

### Was ist das Wesen der Macht?

Um Macht systematisch zu analysieren, bietet sich an von „Macht über“ zu sprechen. In Friedenszeiten ist die Bundesverteidigungsministerin die Oberbefehlshaberin der Bundeswehr. Sie hat die Macht über die Bundeswehr. Bei der Macht zur Gesetzgebung auf Bundesebene ist es komplizierter. Diese liegt faktisch bei der Bundesregierung, dem Bundestag und gegebenenfalls den Bundesländern.

### Und wie konkret?

Wenn politische Macht ausgeübt wird, ist die gesamte Gesellschaft davon betroffen. Darum drehen sich viele Auseinandersetzungen um die Rechtfertigung – beziehungsweise die Legitimation – von Macht. Dass Macht in Deutschland in freien Wahlen erworben wird, ist selbstverständlich. Ob politische Entscheidungen immer dem Allgemeinwohl dienen, ist umstritten. Wenn es gelingt, dem politischen Gegner unterzuschieben, dass seine Entscheidungen nicht dem Allgemeinwohl dienen, kann das den Gegner hart treffen. Die FDP muss sich immer noch regelmäßig anhören, dass sie vor zehn Jahren die Mehrwertsteuer für Hotels

gesenkt und zeitgleich eine Spende der Mövenpick-Hotelgruppe erhalten hat. Neben der Legitimation spielen die Ressourcen eine wichtige Rolle. Um Macht im Sinne von Herrschaft erfolgreich ausüben zu können, müssen Politiker die Fähigkeiten dazu mitbringen. Dazu gehören: persönliche Fähigkeiten, die erforderlichen Informationen und Herrschaftsinstrumente. Zu den Herrschaftsinstrumenten zählt die Polizei, über die der verantwortliche Politiker verfügen kann. Es zählen aber auch die Massenmedien dazu, die in Deutschland unabhängig sind.

### Wie wird Macht in der politischen Praxis ausgeübt?

Hilfreich ist ein Blick aus der Politikberatungsperspektive: befähigen, verdichten, gestalten. Damit politische Macht ausgeübt werden kann, müssen sich die Politiker, Ministerien oder Verbände erst einmal die erforderlichen Fähigkeiten aneignen. Das können persönliche Fähigkeiten wie Rhetorik sein oder Neustrukturierungen von Verbänden. Verdichtung bedeutet, dass für Entscheidungen erforderliche Wissen zu strukturieren. Beim Gestalten geht es darum zu entscheiden, was konkret zu tun ist.

### Mehr erfahren?

Dominik Meier und Christian Blum haben in „Die Logiken der Macht“ aufgeschrieben, wie das Zusammenspiel von Macht und Politik funktioniert. Das Buch ist trotz einiger unverständlicher Fremdwörter – was bedeutet irreduzibel? – verständlich geschrieben werden.

 [BDWi / Matthias Bannas](#)

## Neu im bft

Die starke Gemeinschaft des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) ist im ständigen Wandel. Neue Mitglieder kommen hinzu, andere stellen den Tankstellenbetrieb und damit auch ihre Mitgliedschaft ein. An dieser Stelle begrüßen wir die neuesten Mitglieder herzlich im bft und stellen sie in einem kurzen Portrait vor.



**Name der Station:**

bft Tankstelle Finkel

**Stationsbetreiber:**

Ralf Finkel

**Adresse:**

Bamberger Str. 31, 96199 Zapfendorf

**Anzahl der Tankstellen:**

1

**Eröffnet seit:**

05.04.2019

**Eckdaten der Tankstelle(n) (z.B. Waschen, Anzahl Zapfsäulen, Anzahl Mitarbeiter, Shop-Größe, Besonderheiten):**

Textilwaschanlage, 3 SB-Boxen, 80 m<sup>2</sup> Shop, 3/6 und 4/8

**Ich bin bft-Mitglied, weil:**

die Interessen der freien Tankstellen vertreten werden müssen.

**Ich schätze die Arbeit des bft, weil:**

es eines starken Vertreters gegen die Allmacht der Konzerntankstellen geben muss.

**Meine Erwartungen an den bft:**

juristische Beratung, Information



Mittelständische Energiewirtschaft  
Deutschland e.V.

Der Dachverband MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. ist die starke Stimme der unabhängigen Mineralöl- und Energiewirtschaft in Deutschland. Wir stehen für Vielfalt und fairen Wettbewerb im Mineralöl- und Energiemarkt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedsverbänden bft, AFM+E, UTV und FPE repräsentieren wir in Deutschland unter anderem rund 2500 freie Tankstellen, 70 Prozent der oberirdischen Kraftstoff-Tanklagerkapazität, 34 Prozent der Importe von Diesel und Heizöl sowie rund 20000 Arbeitnehmer. In Berlin vertreten wir die Interessen unserer Mitglieder gegenüber der Politik und begleiten aktiv aktuelle politische Entwicklungen und Gesetzgebungsvorhaben.

## Politik-Update: Aktuelle Themen im Überblick

### **Neben dem geplanten Klimaschutzgesetz diskutiert die Politik derzeit weitere wichtige politische Vorhaben.**

#### CO<sub>2</sub>-Steuer

Die Einführung einer nationalen CO<sub>2</sub>-Steuer ist ein vieldiskutiertes Thema. Damit könnten sich fossile Kraft- und Brennstoffe im Verkehr und Gebäudebereich verteuern. Zwar liegt bisher, zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels, kein entsprechender Gesetzesentwurf vor. Das Bundeswirtschaftsministerium und viele CDU/CSU-Vertreter erteilen einer solchen Steuer eine Absage, wenn sie die Kraftstoffpreise erhöht. Interessant wird dennoch die Frage sein, ob die Forderung nach einer ‚CO<sub>2</sub>-Bepreisung‘ Bedeutung gewinnt – ob als Steuer oder in anderer Gestalt. So kündigte Bundeskanzlerin Angela Merkel an, bis Ende 2019 erneut diskutieren zu wollen, „ob wir die Bepreisung von CO<sub>2</sub> insgesamt noch stärker in den Fokus rücken“. CDU-Wirtschaftspolitiker wie Carsten Linnemann denken in die Richtung, den Emissionshandel auf den Wärme- und Verkehrssektor auszuweiten. Während SPD und Grüne eine CO<sub>2</sub>-Steuer fordern, möchte die FDP den europäischen CO<sub>2</sub>-Zertifikatehandel auf Verkehr und Wärme ausdehnen. Bereits heute belasten Energie-, Öko- und Mehrwertsteuer. Mineralöl und neue Technologien wie E-Fuels werden durch einseitige Regulierung gegenüber E-Mobilität stark benachteiligt. Es gilt daher, bei einer möglichen Reform des Steuer- und Abgabensystems die Punkte ‚Technologieoffenheit‘ und ‚faire Chancen‘ nach vorn zu stellen. Die Mineralölverbände beschäftigen sich intensiv mit diesem Thema.

#### Grundsteuer

Ein ebenfalls weitreichendes Thema ist die Reform der Grundsteuer. Dieser „Bodenzins“ besteuert Grundstücke und Gebäude, so auch Grundstücke, auf denen Tankstellen oder Tanklager stehen. Noch sind die Auswirkungen nicht eindeutig: Es liegt zwar ein Gesetzesentwurf vor, die Große Koalition verhandelt aber aktuell noch über Gestaltungsspielraum für die Länder. Bis zur Findung eines Kompromisses ist daher nicht damit zu rechnen, dass der Entwurf im Bundestag behandelt wird. Gleichzeitig drängt die Zeit: Bis Ende des Jahres muss das Gesetz beschlossen sein, damit die Steuer überhaupt weiterhin erhoben werden darf.

#### Gebäude-Energie-Gesetz (GEG)

Das für den Wärmebereich aktuell wichtigste Thema ist das neue Gebäude-Energie-Gesetz (GEG). Weiterhin liegt kein fertiger Gesetzesentwurf vor, trotz vorliegendem Referentenentwurf und ambitioniertem Zeitplan. Grund ist ein Koalitionsstreit unter anderem über die Frage, inwiefern Regelungen im Wärmemarkt noch verschärft werden können, etwa durch Verbote. Der Koalitionsvertrag sieht hingegen vor, die „aktuellen energetischen Anforderungen für Bestand und Neubau“ beizubehalten. Dieses Thema bleibt damit auch interessant hinsichtlich der Europawahl oder den Landtagswahlen im Herbst.



MEW / Alexander Klatte



# Tankstellen weltweit

Urlaubszeit ist Fotozeit  
 Sie haben eine kuriose oder besonders schöne Tankstelle entdeckt?  
 Dann freuen wir uns über ein Foto mit Nennung des Entstehungsortes an [marketing@eft-service.de](mailto:marketing@eft-service.de)

Die größte Chevron Tankstelle der Welt mit 96 Zapfsäulen und 60 Toiletten hat Christian Warning in Jean, Nevada, USA gefunden.



Anzeige

KREATIV. INNOVATIV. EFFEKTIV.



## TANKSTELLENWERBUNG

### Gestalten Sie mit uns die Zukunft Ihrer Tankstelle!

Preisanzeigen, Tankdach-Verblendungen, Werbemasten, Beschilderungen, Displays, Pylone, Transparente ...

[www.lw-brueck.de](http://www.lw-brueck.de)

FIRMENGRUPPE  HERMANN BRÜCK  
 Düsseldorf . Essen . Münster



### GESUCHT UND GEFUNDEN – NEUES IM ONLINESHOP

Sie suchen Brötchentüten für Ihr Bistro, ein Plakat für Ihre Waschstation, für Ihr Tankstellen-Team, neue Aufkleber für Ihre Zapfsäulen oder schicke Berufsbekleidung für Ihr Team? Dann werfen Sie einfach einen Blick in den Onlineshop der eft unter [www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop).

Ein Klick und Sie sind mittendrin im Warensortiment der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)



Matthias Plötzke

### UPEI – The Voice of Europe's Independent Fuels Suppliers

UPEI vertritt fast 2000 europäische Importeure, Groß- und Einzelhändler von Energieerzeugnissen für den Verkehrs- und Heizungssektor, die die europäischen Kunden unabhängig von den großen Energieerzeugern beliefern. Die Händler sind Schnittstelle zwischen Herstellern und Verbrauchern und nutzen ihre eigene Infrastruktur und Flexibilität, um die bestehende Nachfrage von konventionellen und erneuerbaren, flüssigen Kraftstoffen sowie von nicht flüssigen Alternativen im Rahmen der Energiewende zu liefern. Sie stellen mehr als ein Drittel der aktuellen Nachfrage in Europa dar. Die Organisation bringt nationale Verbände und Lieferanten in ganz Europa zusammen.

## Energie- und Klimapolitik nach den EU-Wahlen

**Die europäischen Parlamentswahlen stehen unmittelbar bevor. Sie werden wegweisend sein für die künftige Politikausrichtung. Mit den Wahlprogrammen liegen die Vorstellungen der Parteien auf dem Tisch.**

Die UPEI-Mitglieder haben auf ihrer jüngsten Mitgliederversammlung am 4. und 5. April 2019 in Helsinki die energie- und klimapolitischen Vorstellungen der Parteien mit Blick auf unsere Branche diskutiert. In seinem Vorwort im gerade veröffentlichten „UPEI Annual Report 2018“ hat UPEI-Präsident Brian Worrall die Grundzüge unserer künftigen Ausrichtung dafür skizziert. Der Jahresbericht, den wir Ihnen sehr empfehlen, ist verfügbar auf der UPEI Homepage ([www.upei.org](http://www.upei.org)).

Wir möchten Ihnen einige Wahl-Aussagen der Parteien aufzeigen: So stützen die Christdemokraten die aus UPEI-Sicht wesentliche Prämisse, dass es nicht die eine Lösung für die Klimapolitik gibt und die Vielfalt der Energieoptionen verfolgt werden müsse. Gerade im Straßenverkehr sollen alle Wege offen sein. Sie haben sich zudem gegen jüngste Initiativen ausgesprochen, die EU-Klimaziele von -40% sogar auf -55% bis 2030 zu verschärfen. Die Sozialdemokraten drängen auf strengere Emissionsstandards für Pkw (die nächste Revision der CO<sub>2</sub>-Verordnung steht für 2023 an). Es soll eine EU-weite CO<sub>2</sub>-Steuer ebenso geben wie einen extra CO<sub>2</sub>-Aufschlag auf Importe aus jenen Drittländern, die im Klimaschutz nicht so engagiert sind. Wie, bleibt allerdings offen.

Die Liberalen wollen den Emissionshandel u. a. auf den Verkehr ausweiten. Sie fordern ebenfalls, die Klimaziele zu verschärfen auf -55% bis 2030. Die Steuerfreiheit von Kerosin und

Schiffsbunker im globalen Verkehr müssen außerdem enden. Nicht unerwartet stehen die drastischeren Forderungen im Grünen-Wahlmanifest: Sie sprechen sich ebenfalls für das -55%-Ziel aus. Zudem sollen keine „fossil fuel cars“ mehr verkauft werden (eine Definition für diese Autos wird leider nicht mitgeliefert). Die Energiesteuern auf fossile Kraftstoffe müssten steigen und eine Umweltsteuer solle eingeführt werden.

Klimaschutz bleibt oben auf der politischen Agenda, die Vielfalt der Ambitionen zeigt das. Für UPEI als Stimme des Mittelstands kommt es darauf an, politischen Aktionismus zu vermeiden und eine sachliche Diskussion zu führen. Dazu gehören z. B. fundierte Folgeabschätzungen für Ziel- oder Maßnahmenvorschläge, die von der neuen EU-Kommission und dem EU-Parlament kommen. Im Verkehr vertreten wir nachdrücklich, dass Technologieoffenheit gelten muss. E-Mobilität wird ein zentraler Bestandteil im Klimaschutz sein, aber eben nicht der einzige. Simple Verteuerungen von Kraftstoffen „on top“ ohne zugleich Alternativen wie Bio- und E-Fuels voranzubringen, wäre ungeschickt. UPEI wird mit den neuen Abgeordneten im EU-Parlament und Beamten in der EU-Kommission zügig den Dialog suchen. Unsere nächste UPEI Mitglieder-versammlung organisieren wir daher im Herbst in Brüssel.

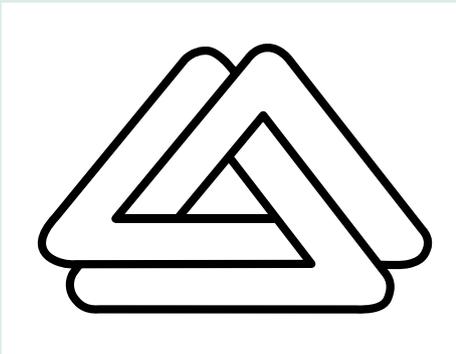
 UPEI / Matthias Plötzke  
MEW Berlin / UPEI Vizepräsident



## bft-Portrait: Eine starke Branche

### Verbände des Energie- und Mineralölsektors

Die gesamte Energie- und Mineralölbranche ist ein weites Feld, gesäumt von vielen wichtigen Verbänden mit unterschiedlichen Schwerpunkten. An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen Überblick über diese auch für Sie bedeutsamen Verbände geben. Heute im Portrait:



#### Verbandsname und Web-Adresse:

Bundesverband Behälterschutz e. V.  
Gütegemeinschaft Tankschutz und Tanktechnik e. V.

#### Unser Ansprechpartner für bft-Mitglieder:

Geschäftsführer Ulrich Löbner  
Tel: 0761 71717  
Loessner@bbs-gt.de

#### Unsere Leistungen und Kompetenzen:

Grundlegende Qualifikation von Fachbetrieben nach Wasserrecht, Betreuung und Beratung auch im Tätigkeitsfeld Tanktechnik, Seminare für betrieblich Verantwortliche, Mitarbeit in Fachausschüssen und Einwirkung auf praxisbezogene Regelungen auch im Sinne von Anlagenbetreibern, Herstellung einer Einheit zwischen Betreibern, Montagefachbetrieben, Herstellern und Sachverständigen.

Anzeige

**bft** Qualität die überzeugt **K** **KUTTENKEULER**  
LUBRICANTS

**Premium-Motorenöle der Extraklasse**

**MADE IN GERMANY**

**Kuttenkeuler** Mineralölhandels- und Dieselstraße 10 Telefon +49 (0) 2236 96203-0 vertrieb.schmierstoffe@kuttenkeuler.com  
Tankstellenbetriebs GmbH D - 50996 Köln Telefax +49 (0) 2236 96203-27 vertrieb.treibstoffe@kuttenkeuler.com

www.kuttenkeuler.de



## bft-Portrait:

# Kennen Sie eigentlich ...?

bft-Portraits: In jeder Ausgabe der bft-Nachrichten stellen wir Ihnen langjährige Mitglieder des Verbandes vor. Dieses Mal im Interview: Frederick Beckmann

### Frederick Beckmann



ALTER:	30 Jahre
Geburtsort:	Osnabrück
WOHNORT:	Osnabrück
FAMILIE:	ledig
AUSBILDUNG:	Bachelor in General Management mit Schwerpunkt in Wirtschaftsrecht an der EBS Universität für Wirtschaft & Recht in Oestrich-Winkel sowie der Universidade de São Paulo   Master in Management mit Schwerpunkten in Unternehmensführung, Strategie und Marketing an der EBS Universität für Wirtschaft & Recht sowie der University of Economics in Prag.
BERUF	Vorstand Q1 Energie AG
BFT-MITGLIED SEIT:	01.10.2004
BETREIBER VON:	eines Energieunternehmens mit über 200 Tankstellen



**HOBBIES:**  
Tankstellen & Mobilität, Reisen, Fitness, Ski- & Wassersport

**DAS BEEINDRUCKT IHN:**  
Mitarbeiter mit Unternehmergeist, die mit Herzblut und Leidenschaft ihre Ideen einbringen

**DAS ZEICHNET IHN AUS:**  
Fairness, Bodenständigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Offenheit für Neues

**DAS FASZINIERT IHN AN DER MINERALÖL- UND ENERGIEBRANCHE:**  
Tankstellenunternehmen und -unternehmer, die mit mutigen Entscheidungen und kreativen Ideen ihre Unternehmen fit für die Zukunft machen und die Herausforderungen der heutigen Zeit in Chancen verwandeln

**GLÄNZEND  
IN DEN  
SOMMER**

**PWM<sup>®</sup>**



**PWM Profitboards bringen es auf den Punkt.**

Sonne, Wärme und glänzende Stimmung:  
Zeit, die Pflanzenpollen vom Auto zu waschen.

Die Tankstelle ist der beste Ort für die Autopflege.  
Hier finden Autofahrer alles, was sie benötigen,  
von der Waschstraße bis zum Zubehör für die  
liebevolle Handwäsche.

**Laden Sie Ihre Kunden jetzt zur Autowäsche ein.**

ZU VERKAUFEN · ZU VERKAUFEN

**Preis-Transparent PWM „Ökonomik“**

- » Inbetriebnahme 1999
- » bei Plus-Temperaturen normal funktionsfähig, bei Minus-Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit u.U. störungsanfällig (Preiseinstellung bei Kälte und Nässe funktionieren evtl. nicht)
- » Auch als Ersatzteilträger verwendbar für Kollegen, die noch ein solches Preis-Transparent in Betrieb haben.
- » Preis Verhandlungssache

**Interessenten bitte melden unter 0160 533 66 99**

**tanken & mehr**  
**Armin Kellner**  
**Bayreuther-Str. 6**  
**95686 Fichtelberg**

**Ihre Kleinanzeige**

Sie möchten etwas verkaufen? Dann inserieren Sie schnell und unkompliziert im TANK-STOP in der Rubrik „Kleinanzeige“ (für bft-Mitglieder ist der Abdruck kostenfrei). Für das Inserat benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, ein Foto der angebotenen Ware (zur Not ein Handybild), einen kurzen Beschreibungstext und natürlich den Verkaufspreis.

Die Redaktion behält sich vor, das Angebot auf Seriosität und Plausibilität zu prüfen. Ein Anrecht auf Abdruck besteht nicht.

Bitte senden Sie Ihr Angebot an: [redaktion-tankstop@eft-service.de](mailto:redaktion-tankstop@eft-service.de)



Kurioses, Lustiges und Wissenswertes der Tankstellen-Branche erfahren Sie auf der Facebook-Seite der eft unter [www.facebook.com/eft.bonn](http://www.facebook.com/eft.bonn). Damit Sie auch offline nichts verpassen, finden Sie hier unser Highlight der letzten Wochen.

Unter dem Slogan „Schlau, schlauer, fit ...“ hatten wir im April über eine Mitarbeiterschulung bei der Firma Mundorf an der Station in Siegburg berichtet. Das Foto mit dem strahlenden Tankstellen-Team zeigte, mit wieviel Freude und

Begeisterung die Kolleginnen an der Shop-Schulung teilgenommen hatten. Geleitet wurde die Schulung durch den Tankstellenprofi und Vertriebsleiter der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen Harald Wilhelm.

Möchten Sie an Ihrer Station auch eine Mitarbeiterschulung durchführen? Dann wenden Sie sich gern an Harald Wilhelm unter [harald.wilhelm@eft-service.de](mailto:harald.wilhelm@eft-service.de) oder telefonisch unter 0176 84383255.

The Real Car Wash Factory

# More than CAR WASH



It's FULL POWER.

**Christ**  
WASH SYSTEMS

Tel. +49 83 31/857-100 • [verkauf@christ-ag.com](mailto:verkauf@christ-ag.com)  
[www.christ-ag.com](http://www.christ-ag.com)



# eft-ONLINESHOP

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)



[eft-service.de/shop](http://eft-service.de/shop)



0228 - 910 290

## IN KÜRZE: AKTION

UNSERE AKTION IM JULI UND AUGUST 2019



### BESCHREIBUNG

**Betrieb & Gebäude / Tankfläche & Forecourt Produkt:**

**Kühlwasserkanne:** New Style aus Hostalen in spezieller Tanstellenausführung

**Fassungsvermögen:** 8,5 Liter

**Kundendiensteimer:** mit Schwammeinsatz  
**Material:** strapazierfähiges Lupolen

**Fassungsvermögen:** 8,5 Liter

**Farben::** rot, blau, orange, schwarz, grau – weitere Farben auf Anfrage

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Rubrik: TANKFLÄCHE & FORECOURT / SB-SERVICE

## Verbrauchsmaterialien



### BESCHREIBUNG

**CL USB Car Charger Dual Ladegerät**

**Produkt:** CL USB Car Charger Dual Ladegerät, Doppel USB, Überlastungsschutz, 12/24V, 2,1 A

**VE:** 1 Stück

**Art.-Nr.:** 620323

**Preis:** 11,89 Euro zzgl. Versand und MwSt.

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Rubrik: VERBRAUCHSMATERIALIEN

## Verbrauchsmaterialien



### BESCHREIBUNG

#### Handtuchbox für Papierhandtücher

- Produkt:** Handtuchbox für Papierhandtücher; für Z-Falz; weiß  
**Größe:** BB 28 cm x H 37,5 cm x T 13 cm  
**VE:** 1 Stück  
**Art.-Nr.:** 60861  
**Preis:** 21,59 Euro zzgl. Versand und MwSt.

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Rubrik: VERBRAUCHSMATERIALIEN

## Aktion

MAI  
UND JUNI  
2019



### BESCHREIBUNG

#### Berufsbekleidung Standard – neutrale Ware

- Produkt:** Damen- und Herren Kurzarmpolos in acht verschiedenen Farben  
**Rabatt:** 10% auf die ausgewiesenen Preise im Aktionszeitraum Mai und Juni 2019  
**Material:** 50% Baumwolle / 50% Polyester  
**Farben:** acht verschiedene Farben verfügbar

**Veredelung** mit Logo etc. möglich; veredelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Rubrik: BERUFSBEKLEIDUNG

# Schnell den Verband gefragt

## KANN ICH DEN URLAUB MEINER MITARBEITER ZURÜCKNEHMEN?



Ausgelöst durch die Berichterstattung über zwei erstinstanzliche Urteile fragte uns der Geschäftsführer einer Mitgliedsfirma, ob er einen einmal genehmigten und erteilten Urlaub wieder zurücknehmen könne. Im letzten Sommer wäre er in einer solchen Situation gewesen. Stattdessen habe man sich mit Mehrarbeit in der Familie ausgeholfen. Das wäre zum Teil sehr grenzwertig gewesen.

### **Unsere Antwort: Die Rücknahme eines genehmigten Urlaubs ist möglich. Sie ist allerdings an sehr enge Bedingungen geknüpft.**

Der einfachste Fall ist die sogenannte Urlaubssperre. Die Rechtmäßigkeit der Urlaubssperre richtet sich nach §7 des Bundesurlaubsgesetzes. Danach sind bei der zeitlichen Festlegung des Urlaubs die Urlaubswünsche des Arbeitnehmers zu berücksichtigen. Das bedeutet zunächst, dass der Arbeitgeber den ordnungsgemäß beantragten Urlaub zu der gewünschten Zeit zu genehmigen hat. Das gilt dann aber nicht, wenn der Berücksichtigung des Urlaubswunsches dringende betriebliche Belange entgegenstehen. Dies kann in einem vermehrten Arbeitsanfall oder in einer Krankheitswelle im Betrieb liegen.

Enger wird die Rücknahme des genehmigten Urlaubs. Hierfür haben die Gerichte die Hürden sehr hoch gelegt. Bloße

Personalknappheit reicht nicht aus. Für die Zulässigkeit eines solchen Widerrufs müssen weitere Dinge hinzukommen. Die Situation muss unvorhergesehen eintreten. Es muss, so die Gerichte anderenfalls keine andere Möglichkeit mehr bestehen, den Betrieb aufrechtzuerhalten. Nach Ansicht einiger Gerichte wird sogar eine für den Betrieb existenzbedrohende Situation eingetreten sein. Ist dann die Mitarbeit Ihres Arbeitnehmers zwingend erforderlich, so kann der Arbeitgeber den Urlaub streichen.

Übrigens: Arbeitnehmer haben das Recht, im Urlaub unerreichbar zu sein. Die Nichterreichbarkeit im Urlaub rechtfertigt am Ende keine Kündigung. Erreichen Sie Ihren Mitarbeiter jedoch, müssen Sie die Kosten für die Urlaubsrücknahme vollständig tragen. Dies gilt auch für die Kosten des nicht angetretenen Urlaubs. Um Schwierigkeiten zu vermeiden sollten Sie dies im Falle des Urlaubsrückrufs auch anbieten.

Ein letzter Hinweis: Leistet der Arbeitnehmer einen ihn erreichten Rückruf keine Folge, so rechtfertigt dies nicht immer eine Kündigung. Sie müssen dann im Streitfall die Rechtmäßigkeit des Widerrufs begründen. Können Sie dies nicht, oder stellt sich heraus, dass der Notfall nie bestand, gilt die Nichtbefolgung des Rückrufs nicht als Arbeitsverweigerung. Damit fehlt es an einem Kündigungsgrund.

Wenn es „brennt“, sollten Sie schnellstmöglich mit Ihren Beratern sprechen. Sie können Ihnen schnelle Hilfe leisten und dem Bauchgefühl Fakten hinzufügen.



## TANKSTOP auch kostenfrei für Smartphones und Tablets

Alle zwei Monate erhalten Sie den TANKSTOP druckfrisch per Post auf Ihren Schreibtisch. Zusätzlich können Sie jede Ausgabe des Fachmagazins auch als ePaper kostenfrei abonnieren.

Der große Vorteil: Sie können das Magazin lesen, wo immer Sie gerade sind. Und: Wir teilen gern. Teilen Sie uns so viele Mail-Adressen von Mitarbeitern, Kollegen oder Brancheninteressierten mit, wie Sie mögen.

Senden Sie hierzu einfach eine E-Mail mit allen Bezieher-Mailadressen sowie der vollständigen Firmenadresse an: [marketing@eft-service.de](mailto:marketing@eft-service.de), Stichwort: TANKSTOP online. Der Versand erfolgt jeweils zum Erscheinungstag per E-Mail inklusive einem Link zum kostenfreien Download.

Das nächste **TANKSTOP-ePaper** ist ab **17. Juni 2019** erhältlich.



Anzeige

# Marktplatz Tankstelle Jetzt brachliegendes Potential heben

Professionelle Potentialanalyse  
deckt verstecktes Potential auf

- Plus von € 10.000 p.a. / Station möglich
- objektive Beratung durch  
Diplom-Kaufmann / Betriebswirt
- BWA-Prüfung
- Umfeldbetrachtung
- Shop-Analyse
- Manipulationskontrolle
- Kontrolle von Margen und Beständen
- Erstellen zielführender Maßnahmen
- Begleitung während der Maßnahmen  
u.v.m.

Ihr Ansprechpartner:  
Frank Feldmann  
0228-910293 |  
[frank.feldmann@eft-service.de](mailto:frank.feldmann@eft-service.de)





# bft - akademie

Seminare - Training - Coaching  
für den Tankstellenmittelstand

## BFT-AKADEMIE – FACHGEBIETE UND SEMINARTHEMEN 2019

Die bft-akademie bietet ein umfangreiches Weiterbildungskonzept für Teams freier Tankstellen sowie Mitarbeiter konzerngebundener Stationen. Bringen Sie sich und Ihre Mitarbeiter regelmäßig auf den neuesten Wissensstand durch die aktuellen Seminarangebote.

Tankstellenbetreibern, -pächtern und dem Stationspersonal werden in öffentlichen oder auf Wunsch in geschlossenen, internen Seminaren wertvolle Kenntnisse rund um die Tankstelle vermittelt.

### ALLE TERMINE UND ORTE INDIVIDUELL AUF ANFRAGE

#### Personal & Recht

Arbeitsrecht in der Tankstellenpraxis  
Damit die Kasse stimmt  
Erfolgreiche Mitarbeiterführung in der Praxis  
Mitarbeiter zu mehr Verkaufserfolg führen  
Persönlichkeit & Kommunikation  
Tankstellenmanagement  
Zeitmanagement & Organisation

#### Shop

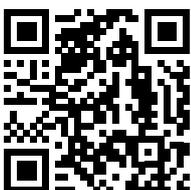
Mehr Erfolg im Shop-Geschäft  
Schmierstoffe kompetent verkaufen  
Shoptraining für das Tankstellenteam  
Verkaufen mit System  
Warenwirtschaft & Kalkulation  
Warenwirtschaft mit HUTH Itas Vision Professional  
Werden Sie Backshop-Profi

#### Betrieb & Gebäude

Aktiver Verkauf von Wäschen  
Anforderungen an die Tankstellenkasse  
Kundenbindung und Social Media  
Reklamation im Waschgeschäft  
Unternehmerseminar Tankstelle

#### Sicherheit

Arbeitssicherheit an der Tankstelle  
Tatort Tankstelle



Hinweise zu den Referenten  
und ausführliche Seminarbe-  
schreibungen finden Sie unter  
[www.bft-akademie.de](http://www.bft-akademie.de)  
(Änderungen vorbehalten).

Ansprechpartner für die bft-akademie:

Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen mbH  
Telefon: 0228 910 29-0 / [info@bft-akademie.de](mailto:info@bft-akademie.de)

Ragnhild Holst  
Telefon: 0228 910 29-77 / Fax: 0228 910 29-69  
[info@bft-akademie.de](mailto:info@bft-akademie.de)

# Grob gesagt



## **SPEAKERS KÖRNER** Grobes von Dietmar Possart

In Ingolstadt haben vor einigen Wochen Verkehrsminister Scheuer und Frau Bär, ihres Zeichens Digitalisierungsministerin, den Prototyp eines Flugtaxi für vier Fluggäste präsentiert. Kurz nach dem Start der ersten bayerischen Mondrakete „Bavaria One“ werden wir also demnächst mit so einem Flugtaxi über den Verkehrsstau unter uns zum Flughafen schweben und die nächste Maschine nach Berlin locker erreichen. Nur wenn ich mir die täglichen Menschenmassen vor den Check-Ins im Flughafen vor Augen halte und mir vorstelle, dass die womöglich auch alle mit dem Flugtaxi gekommen sind, dann ist es mit der anfänglichen Euphorie schnell vorbei.

Wo starten die Dinger künftig eigentlich und wo landen sie? Auf oder neben dem Flughafen? Wahrscheinlich müssen wir dann in einem selbstfahrenden E-Auto (Carsharing, versteht sich) zu einem für uns nahe gelegenen Startplatz für Flugtaxis fahren. Der vermutlich kleinere Verkehrsstau bildet sich dort. Verzweifelt sucht unser selbstfahrendes Auto nach einer Parkmöglichkeit, während wir schon ausgestiegen sind und in aller Ruhe auf das nächste freiwerdende Flugtaxi warten. Und endlich stehen wir dann am Ende der Schlange vor dem Check-In-Schalter im Flughafen.

Bei der Rückkehr geht es immerhin einfacher und schneller. Da steigen ja nur 200 Passagiere aus der Maschine; die werden in Viererreihen mit 50 Flugtaxis schnell abgefertigt. Bloß wenn die Maschine Verspätung hat und die Passagiere aus London oder Hamburg stehen noch vor uns an, was dann? Dann müssen deren Maschinen eben auch später landen, damit die Warteschlange am Flugtaxistand in der richtigen Reihenfolge steht. Und zu Hause erwartet uns schon unser selbstfahrendes E-Auto, per Digitalsignal herbeigerufen, direkt vor der Ausgangstür des Landeplatzes. Nur ärgerlich, wenn ausgerechnet dann die Batterie des Autos leer ist!

Aber das wäre ja schon heute kein größeres Problem. So hat der Münchner Stadtteil Aubing, mein Zentrum der Welt, heute schon sechs E-Ladestationen. Voller Stolz kurz vor dem letzten Weihnachtsfest der Öffentlichkeit präsentiert. Schließlich muss man den Geldsegen der öffentlichen Hand ja irgendwie nutzen. Woanders wäre das Geld ja womöglich nur rausgeschmissen. Richtig so, auch wenn die wenigen E-Auto-Besitzer Aubings ihre Karosse heute noch lieber über Nacht in ihrer eigenen Garage mit Nachtstrom aufladen und bald erste Moospuren an den Säulen erkennbar sein werden. Doch wenn die Säulen erst einmal eichfähig sind und der E-Auto-Boom ausbricht, wird sich das radikal ändern. Da werden die selbstfahrenden E-Autos dann digital beordert davor Schlange stehen. Allerdings muss bis dahin noch ein kleines Problem gelöst werden. Wer steckt dort eigentlich den Stromstecker in die Buchse des selbstfahrenden Wagens? Ein künstlich intelligenter Laderoboter? Aber keine Sorge, zur Lösung solch kleiner, wohl lächerlicher Probleme haben wir ja ein effizientes Digitalisierungsministerium.

„Unser Wissen ist unser größtes Hindernis, das zu erforschen, was wir noch nicht wissen, also überlass' es anderen“, hätte mir mein Onkel vermutlich schmunzelnd erklärt. Ja und da gibt es inzwischen leider so vieles. So vieles, was ich mit meinem Wissen und den aufgesetzten Träumen all dieser Macher nicht mehr auf die Reihe kriege. Wenn ich zum Beispiel einen Spot im TV sehe, wie da ein Mann auf seinem Smartphone, selbst weit entfernt von seinem Haus, einen Vermummten vor seiner Haustür erkennt und ihn lautstark weggagt. Und das gelingt im TV auch mühelos. Aber wie dumm muss eigentlich der Vermummte sein, wenn er nicht begreift, dass das Haus jetzt ja verlassen ist, er es mühelos ausräumen könnte und stattdessen verschreckt wegläuft. Die Logik einer digital vernetzten Welt, mit Smartphone, Streaming, Netflix, Flugtaxi und Bavaria One?

„Wichtig ist, was hinten rauskommt“, hat unser Altkanzler Helmut Kohl einst so schön gesagt. Ich denke mal, in einigen Jahren kommt die Erkenntnis, dass dieser Future-Hype zwar nicht zu stoppen war, aber dass man das viele Geld der heute so üppig gefüllten Fördertöpfe sicher besser hätte verwenden können. Doch wen interessiert zum Beispiel eine bessere Seniorenpflege, solange er vom Schweben im Flugtaxi träumt! Versäumnisse in diesem Bereich wird er erst bemerken, wenn er sie selbst gut gebrauchen könnte. Nur sind dann die Fördertöpfe womöglich leer und er wird sich mit Voltaren oder Bepanthen begnügen müssen!

# FIT FÜR DEN SOMMER?

ERFRISCHUNGEN HIER IM SHOP

Bestellen Sie  
jetzt das neue  
Sommerplakat

Zu bestellen unter  
[www.eff-service.de/shop](http://www.eff-service.de/shop)

frei und fair – Ihre freie Tankstelle